

Schubiz Aktuell



Dompfaff (Quelle: Wikipedia)



Vögel füttern - aber richtig

Angebot für Kindergärten:

Vogelfutter selbst herstellen
ab Januar 2012 - nach Vereinbarung
Dauer: ca. 2 Stunden
Materialkosten 1 € pro Person

Anmeldung:

Schulbiologiezentrum Biedenkopf
Am Freibad 19, 35216 Biedenkopf
Telefon: 06461-951850
Fax: 06461-951852
E-Mail: sbb@schubiz.marburg-biedenkopf.de
Internet: www.schubiz.marburg-biedenkopf.de

Die Einrichtung von Futterstellen bietet Gelegenheit, einheimische Vogelarten aus nächster Nähe zu beobachten. Kohlmeisen holen sich Sonnenblumenkerne, Rotkehlchen picken zarte Haferflocken auf, Amseln fressen angefaulte Falläpfel. Kindern erwerben Artenkenntnisse, haben Erfolgserlebnisse und werden für Naturerfahrungen sensibilisiert. Die Kinder erhalten Bildkarten von Vögeln, prägen sich das unterschiedliche Aussehen der einzelnen Arten ein und können ihren Lieblingsvogel auf Ausmalvorlagen farbig gestalten.

Mit Fernglas ausgestattet werden wir verschiedene Futterstellen auf dem Schulgelände kontrollieren und auch Vögel im Freiland beobachten. Bei Regenwetter können wir auch vom Wintergarten aus Vögel beobachten.

Der Winter führt bei vielen Vogelarten zu auffälligen Verhaltensweisen. Viele spannende Fragen, z. B.

- Welche Vogelarten sind am häufigsten?
- Welches Futter wird bevorzugt ausgewählt - Körner- oder Weichfutter?
- Wie wird das Futter bearbeitet und aufgenommen?
- Wo fressen Vögel: am Boden, im Futterhaus oder an der Futterglocke?
- Wie verteidigen Vögel ihr Futter?
- Wie streiten sich Vögel?

werden durch die Beobachtungen an der Futterstelle beantwortet.

Als Alternative zu dem häufig mit unerwünschten Sämereien verunreinigten Vogelfutter aus dem Supermarkt werden wir eigene Futterglocken mit artgerechtem Futter herstellen.

